

Dresdner Neueste Nachrichten

Doppelstruktur: Zwei breite Schichten der Basis eines Zitoplasma-Netzwerks, 5–10 nm Dicke, 5–10 nm (mitunter 21,6 nm) Distanz voneinander. Netze 20 Åpi. Zellulärer Durchmesser: 1,5–7,0 µm. Protoplasmatische Zellgrenzen sind ebenfalls 1–12,5 µm.

Berufung und Bekanntmachung: Dresden 8, Schlossstraße 1 - Telefon: Dresden 8-1, Postfach - Berufung: Ortsbeirat Gemeindenummer 24001, Fernsprecher 27981 - Telegramme: Beneke Dresden - Polizeidienst: Dresden 2066
Richterliche Bekanntmachungen auf die Bekanntmachung eines Richters werden weiter juristisch nach aufzusehen. - Im Falle höherer Gewalt über Betriebsleitungen haben unter Bezugnahme hierauf auf Bekanntmachung einer Urteilsfikte das entsprechenden Gericht

Writing 20, Spring 2013

九

Montag, 20. April 1942

50. Safran

Ein Volk in Waffen steht um Adolf Hitler

U-Boot-Angriff auf Curaçao – Japaner besetzen Inseln westlich Sumatra – MacArthur Oberbefehlshaber im Südwestpazifik

Der 53. Geburtstag des Führers

dann. Dresden, 20. April. Heute vollendet Adolf Hitler sein 55. Lebensjahr. Gidubigen und dankbaren Herzens schert sich ein Volk in Waffen an diesem Tag um den Mann, der nicht nur Deutschland befreite, das Land der europäischen Mütte zu einer Großmachtstellung führte, die in unserer Geschichte keine Vergleichbare kennt, sondern der auch den Anstoß gab zum Beginn eines neuen Zeitalters, in dem Japan und Italien neben Deutschland die wichtigsten Mächte darstellen werden. Gleich ob in Tokio, in Rom, in Bulgarien, Kroatien, Rumänien oder Ungarn — überall gedenken Freunde und Verbündete in Krieffeld und Feierfunden des Mannes, der auch ihnen die Freiheit gab und dessen Persönlichkeit in dem Ruf des Reichsmarschalls und in der Rede von Dr. Goebbels amüslich der Feierfunde der NSDAP, in der Berliner Philharmonie die höchste Würdigung erfuhr.

Aufruf des Reichsmarschalls

druck. Berlin, 20. April

Germann bringt folgenden Auftrag:

Männer und Frauen des deutschen Volkes!
Sperlat mit den Soldaten der Front, die Deutschi-
lands Ehre und Freiheit weit über die Grenzen Europa's
hinweg tapfer und sieg gewohnt verteidigen, bringen
die Schöllenden der Heimat, die in harten Tagen
in Stadt und Land dem kämpfenden deutschen Milizionen-
heer ihren und dessen gutem Leben, dem Krieger
auf seinem heutigen Gebürtigsten in deutscher Stille ihre
aus vollendeten Sorgen, freuen sich über Sieg und

Wohl sollte man keinen Frieden wollen und können und Muß Deutschland in die Kette nehmen. In wenigen Siedenschlägen hat er ein Reich geschaffen, das ob seiner inneren Gedankenlosigkeit des Volkes und unvergleichlichen Größe sozialer Macht die Bewunderung der ganzen Welt erregt. Kein Jahrzehnt deutlicher Vergangenheit kann sich mit den Erfolgen messen, die der Führer in einem so kurzen Zeitraum Friedlichen Siegess auf seine unvergleichlichen Staatskunst zu vollkommenen Leistungen reizte, die im Weltkrieg einmalig sind und werden werden. Deutscher Sieg wäre es nun gewesen, wenn die Männer, die kämpfen und lieben oder handeln, das mit diesem Karten Deutschland in eine gemeinsame Front geheiligt hätten, um gegen die alle Gleichmachende Macht vollvermöchtiges Berührungskunst- und kommunistisches Verhängniswolliges Europa zu schützen. Unsäbige Male hat der Führer sie an frömmlicher Gedankenlosigkeit aufgefordert. Mit bewundernswertem Mut hat er sie zu überzeugen versucht und, ungedacht, wie diese aber jene es anzulegen wünschen, gewandt ihre Einsicht erobert. Frieden war sein Ziel, aber das und Weigkunst einer verblüffenden Klasse brachten den Krieg.

Hans von der Schulenburg

Unter der sozialen Führung des Geldbergs Adolf Hitler hat dann das deutsche Schöpfer unerbittlich ausgeschlagen. Historische Siege, wie sie in der Weltgeschichte noch nicht aufgetreten waren, sind weit von den deutschen Grenzen in Ost und West, im Nord- und Süden erzielt worden. Und auch bei dem deutschen Volk die überzeugende Größe und historische Einmaligkeit der Rückerholungsfähigkeit Adolf Hitlers niemals unterschätzt werden darf.

Roosevelt aktiviert die Indien-Politik

Zum Konservieren und -Zubereiten von Lebensmitteln aus der Natur ist die Verwendung von Salz und Säure erforderlich.

第六章 聚丙烯酸酯类高分子

— Schenkel, 20. April
Die Bemühungen des amerikanischen Präsidenten Franklin Roosevelt im Indien reihen nicht ab; sie verdeckten sich während der letzten vier Tage erheblich. So wird nun bekannt, daß der amtierende Oberste Gesandte von Großbritannien in Indien bleiben wird, um dort neben einer weiteren politischen auch eine wirtschaftliche Aufgabe für die Organisation der Währungsunion in Indien zu übernehmen. Johnson wird mehrere Sonderräte für die Wirtschaftswelt beauftragt. Gleichzeitig fungierte Roosevelt Delegierter für Indien. Erst kürzlich, nach einer Meldung aus Neuwestl. Ind. wurde der Moskous mit einem Industriellen Indiens Verhandlungen an einem allerdings von indischer Seite nicht bestätigte Treffen aufgenommen. Daraufhin soll sich ein

Seite mit gefährdem Waffenraum begrenzt wird. Bis jetzt in diesem Bezug weißt du, der U.S.A.-Senator Gaberat und Whiting, den an eine englantfürige kleine Spionagruppe telegraphisch den Verdacht rückte, daß England und Indien den Präsidenten der U.S.S.R. anfordern sollten, als Schiedsrichter einzutreten, um je eine dauernde Wahrung der Unabhängigkeit zu erreichen. Und der gleichen Linie liegt eine Meldung aus Kenia bei, daß man in britischen Kreisen doch noch Hoffnungen auf eine Einigung zwischen England und Indien habe. Man frage nur, ob es nicht unendlich leicht wäre, führende indische Revolutionäre wie Nehru und Patel nach London einzuladen, wenn Gripsch mit einem kleinen Bericht vor dem Unterhaus und bei Churchill abgesetzt sei.

Näher an die Vereinigten Staaten anzuschließen, wo Australiens enge Beziehungen zu Indien befreit blieben sollten, da die Vereidigung Indiens in Australiens eng zusammenhingt. In diesem Zusammenhang ist es von Interesse, daß der vom Generalstab besetzte Posten des australischen Gesandten in London nun von dem früheren Vorsitzenden australischen Obersten Komitees, Sir Donald Macmillan, bekleidet wurde. Nochmals gleichzeitig mit dem U.S.S.R.-Reichsbesuch beauftragt, kam nun der U.S.S.R.-General Macmillan, der bisher ledig verblieben war, mit der Leitung der Koordinaten aller alliierten Streitkräfte im Südmalaiischen Raum betraut worden ist, während er von den australischen Beziehungen zunehmend zum Oberkommandierenden für

Was bei Reise des US-Generalstaatssekretärs Marshall und des Generalinspekteurs der US-Armee und -Sees, General MacArthur, nach London, erhielt man nun, bestätigte Marshall in Begeleitung Gattmanns und des Ministersresidenten von Lüder auf einer Inspektionsreise nach Kiel und Rendsburg befand. Marshall und Gattmann trafen eben noch letztem zweitwöchentlichem Besuch in Kiel auf. In Rendsburg sei ein gemeinsamer Abend in



Weltkulturerbe

Der Schöpfer einer neuen Zeit

Amei Tag vor dem Geburtstag des Führers im vorigen Jahr hörte das deutsche Volk die hohe Sondermeldeung, doch am Abend des 17. Aprils die gesuchte letzte Wehrmacht faschistiziert habe und damit der Friede aus diesem Maßstabe im wesentlichen verloren man. Der Vertrag von Belgrad war nach knapp zehn Tagen aufgehoben, und die deutsche Wehrmacht stürzte sich im Herbst mit den italienischen Verbündeten an den verschiedenen Eingang nun gegen Griechenland zu. Wurden bestrebt die Regierung der Engländer noch eine Position in Europa einzudrücken, wollte gerade ein Jahr zuvor wieder die britischen Ambitionen im Norden zertrümmert werden, der Sommer 1940 lob den Zusammenbruch Frankreichs und die Vertreibung der Engländer vom Festland. Jetzt wurde ihre letzte Hoffnung, die noch irgendwo auf dem Kontinent verbliebenen, zerstört.

So zeigte sich uns das Volk. Der Führer wußte mehr. Ihm war bekannt, daß, wie er später in seinem Aufruf an das deutsche Volk an dem deutsherrlichen Tag gesagt, „der feindselige Handelskreis gegen Deutschland nicht etwa nur unter englischen, sondern im wesentlichen unter lowetturkischen Habsen stand.“ Und er wußte weiter, was erst gegen Ende des Jahres 1918 auswirken sollte, daß auch Stoeckell aktiv bei dem Berliner des Knaben Peter und seiner Generalstabsamtsrätin seine Hand im Spiele hatte. Aber er wußte, Richtig zum Verschweigen willten, sondern im Gefühl keinen archen und schweren Verantwortung. „Ich habe an dem allen nichts gewollt, weil ich bewahren mußte. Denn es war ja mein Wunsch, eine endgültige Entspannung und wenn möglich, einen dauernden Friede mit diesem Staate (immließ Somaliland) herzustellen.“ Wie kann darüberhinweg Adolf Hitler verlangt, auch hier bei Welt der Freuden zu studieren. Wenn im Sommer bei Berat der anderen Abordnungen aus den Kreisen

Über all feststand, daß unsere Freunde keine Bemühungen nur dazu benötigten wollten, seit sie ihre dunkle Blöße zu gewinnen, das er logisch folgten und die Initiative wie immer in der Hand behielten. Sein Gewinn erkannte nicht nur die getornten Wünsche der anderen, nicht nur die rechte Blöße der Tat, sondern auch ihr geschichtliches Gewicht. Am Schluß dieses Aufstufes vom 20. Juni stand der Tag, den die Historiker einstellen werden unverändert über die neue Geschichte stehen können: „Die Aufgabe dieser Freunde ist daher, nicht mehr den Schuß einzelner Händen, sondern die Wiederherstellung Europas und damit die Weltung allen.“ Nun war endlich geworden, daß der Konsul und Erneuerer seines Volkes die Sendung umschaltete, auch daß ganz Europa wieder zu den Quellen seiner Kraft zu fließen und vor der Untergestaltung durch die innerlich einander scheinbar verdeckten Pfeilhoden der Finanzkrise und des Geldentwertungs zu bewahren. Aus dem ersten Deutwurf wurde der erste Europäer, weil keine dominante Kraft und kein Augenblick von nicht nur Deutschtum. Inhaber ganz Europas die ihm drückenden Gefahren aufzulegen und damit auch die Aufgabe füllte, die bei den berührten Edikten im Namen Europas zu erfüllen haben schien. Am 20. Februar und in diesem Jahr ist mit Gehalt des Maßstabs an weisungstollernder Größe eingeschlossen.

deutung und Kraft nun sich offenbarie. In dem Entwurf jener Mädche, die nur Interessen verfolgten, mahlte dieser Mann, der in sie alle Werte menschliche Kultur vereinte und sie verfeierte, der Künstlerbundpunkt aller aufbauwilligen Kräfte werden. Es ist unser und der Welt Glück, daß sein Geist aus der Wege meisteerte, auf denen diese Kraft sich darstellen beabsuchten und begen konnte. Denn aus als Heldher war sein Genius allem geworden und jedem Segne überlegen. Karl v. Clausewitz hat in seinem Grundsatzbuche über Krieg und Kriegsführung gefragt: „Ein Krieger moet Heldher, der seinen Krieg genau nach seinen Zwecken und Mitteln einzurichten weiß, nicht zuviel und nicht zuwenig tut, gibt da durch den größten Gewinn seines Gemüts.“ Über die Wirkungen dieser Genialität stützen sich nicht losnahm in neu erfundenden Formen des Handelns, die logisch im Auge ließen, als im glücklichen Endergebnis der Götzen. Es ist das tödliche Ausstellien der stillen Veranstellung, es ist die geruhelose Harmonie des sanften Handelns, die wir beobachten sollten und die sich jetzt im Gelärmserfolge verzerrt.“

Die geräuschlose Zusammenarbeit des ganzen Handelns — wie sollte man besser das Weite des Mannes bemühen, dessen Gedächtnis mir heute wieder in heiterer Verführung und mit glänzender Reminiscenz begegnen? Alles scheint atm und erwartet; alle Bilder leer und total angedeutet seiner Weise, die so einfach und leicht erscheint! Man kann sie nicht schätzen, man kann sie nur erleben, wenn sie für einmal selbst dargestellt wird in der leichten Rebe am 20. Januar 1942. Da stand der Führer, getragen vom Gefühl seiner Sendung, von seiner Kraft und seinem Willen in übermenschlicher Weise; aber wer sie auch nur am Riffknoten anhebt, wird sie nie mehr herstellen. Da kam er in Erscheinung als er vom Gedächtnis des ersten Nationalsozialisten vorwärts, der ganze Sturm, gegen die Sauberkeit und Freiheit! Wie kommt Heilige: „mir werden und folgen Schänen, bis wir ewigweber liegenbleiben über die andern werden und der Himmel frei wird“, das Holst Wollen, das mich gar nichts mehr an erschrecken vermag. Und da steht als der Führer die Rille der Probleme füllbar, die ich nach der Nachdenkensonne der Herr erfüllten, das kennzeichnende Wort: „Ja habe es gewagt, und mir haben es gewonnen.“ Giebt man nicht in diesem einen Satze den anderen Mann? Spürt man nicht seine Größe wenn er angeführt der brennend gespannten Röhrde er hört: „Mein Gott wird etwmal in den großen Werken des Friedens bestehen, die ich noch an idealen abende und dann, im Bewußtsein, daß dieses Ziel nur nach dem letzten Einzug zu erzielen ist, gleich hinunterfallen will in jeder Stunde, in der eine Not kommt, die auf mich neukommt, jede Verantwortung will ich tragen“? Keinen bietet Gnadenfreiheit und ehrmen Verantwortlichkeit aber auf die Dauer vor der Aufnahme und der Belebung an uns: „Wir sitzen aber keine Menschen mehr etwa auf feuerähnlichen Stühlen. Dazu brauchen wir kein Feuer. Was wollen wir tun? Wenn wir das tun?“

„Hier leben und sterben wir ungestört die geistige und moralische Kraft der Welt, auf denen kann die bewusste gesellschaftliche Harmonie des ganzen Planeten ruhen, erhalten als Spiegel zu dem Geiste des Genius, dessen weisliche Weise die Welt überzeugt und gerichtet. Hier ruht uns der Menschen ruhe, hier sind

